

Auf daß in Allem Gott verherrlicht werde!

St. Peters Bote. Ein Familienblatt zur Erbauung und Belehrung.

ORA ET LABORA

Bete und Arbeite!

20. Jahrgang. No. 21.

Münster, Sasl., Donnerstag den 5. Juli 1923

Fortlaufende No. 1009

Aus dem Ruhrgebiet.

Leider kommen im Einbruchgebiete immer häufiger Fälle vor, bei denen Mitglieder der Räuberbande durch absichtliche Handlungen von Deutschen ihr Leben verlieren. Obgleich die Zustände in der Ruhr in Wirklichkeit schlimmer sind als Krieg, da die Franzosen und Belgier ärger haufen als die Hunnen und Vandalen in den Zeiten der Völkerwanderung...

nichts ist ihm süßer, als wenn er keine Rache befriedigen kann. Jeder Anlaß hierzu ist ihm willkommen. Für jede Tat, die der einzelne Deutsche sich zu schulden kommen läßt, muß das ganze Volk bitter büßen. Außerdem wird dem Deutschen alles, was nicht der feinsten Goldwaage der Gerechtigkeit entspricht, heutzutage schrecklich übel genommen, während man alles Unrecht, das von Deutschlands Feinden begangen wird, entweder rechtfertigt oder doch mit dem Mantel der Rachsicht bedeckt. Deutschland ist in der politischen Welt geworden, was die katholische Kirche von jeher in der religiösen Welt war. Auf der einen Seite hat man es durch unerhörte und unaufhörliche Lügen und Verläumdungen zum Auswurf der Menschheit gestempelt...

Ein amerikanischer Journalist über die „deutschen Greuel“

(Aus „Der Wanderer“) Den „deutschen Greuel“ in Belgien wird es wohl ergehen wie dem Brand Magdeburgs unter Tilly und anderen Geschichtslügen, die durch Parteilichkeit und Haß in die Welt gesetzt wurden. Den Gegenbeweisen schenken nur jene Beachtung, denen es wirklich um die Wahrheit und um nichts als um die Wahrheit zu tun ist, während die anderen, denen Voreingenommenheit, Haß und Eigennutz den Blick trüben und das Herz verhärtet, trotz bei der irigen Meinung und der bewußten Lüge verharren. Nichts hat von August 1914 an Deutschlands Sache mehr geschadet und den Alliierten mehr genützt als die meistens in der Hysterie entstandenen und von der planmäßig arbeitenden Propaganda mit teuflischer Verschlagenheit ausgebeuteten Lügen über die von der deutschen Armee mit Vorbedacht und systematisch verübten „Atrocitäten“. Kaum standen die ersten deutschen Truppen auf belgischem Boden, als gräßliche Schauererzählungen in alle Welt hinaus berichtet wurden: wie die Deutschen raubend und mordend, fegend und brennend einherzogen, gleich Hunnen, wie sie den Kindern die Hände abhackten und die armen Würmer ihren Mittern entrißen und auf ihren Bajonetten aufgespießt durch die Straßen trugen, wie sie Männer kreuzigten und Frauen vergewaltigten, usw. In den ersten Wochen sahen sich angelehene amerikanische Korrespondenten veranlaßt, den haarsträubenden Meldungen entgegen zu treten, — aber Briten und Franzosen und Belgier und die ihnen befreundeten mammonistischen und sonstigen Mächte stellen alle Lügner, die über eine einigermaßen tüchtige Feder verfügen, in ihren Diensten, und als Lord Bryce den großen britischen Lügenbericht mit seinem Namen gedeckt hatte, wurden der Verräter immer mehr, und die Weltphysiologie wurde mehr und mehr darauf eingestellt, irgend eine Scheußlichkeit zu glauben, wenn sie Deutschen zur Last gelegt wurde, und schließlich von den Deutschen nichts anderes zu erwarten als Scheußlichkeiten und Gemeinheiten. Das wirkt bis zur Stunde nach und kommt heute Voicars zugute. Wenn in der „großen“ amerikanischen Tagespresse von Zeit zu Zeit die Wahrheit durchsickert über die schändliche französische Schreckensherrschafft an Rhein und Ruhr, sind alsobald die journalistischen Söldlinge Frankreichs zur Hand mit ihrer zynischen Logik: „Warum sich darüber aufregen? Haben es die Deutschen in den Kriegsjahren anders getrieben?“ Das ist für jeden vernünftig und gerecht denkenden Menschen eine armselige Rechtfertigung, selbst wenn in den Kriegsjahren die Deutschen in Belgien und Nordfrankreich die wüsten Barbaren gewesen wären, als wie die einer allzu leichtgläubigen Welt geschilbert wurden; denn Unrecht bleibt Unrecht, auch wenn die Deutschen darin den Franzosen und Belgiern als Lehrmeister gedient hätten, und das Unrecht an Rhein und Ruhr ist um so größer und um

Die Rhein-Ruhr-Frage als Lebensfrage des Katholizismus.

Noch weitere Kreise zog die religiös-soziale und apologetische Arbeit in dem 1890 von M. Gladbach aus gegründeten Volksverein, der über 700,000 Mitglieder in ganz Deutschland zählt, in 5,375 Ortsgruppen mit 55,000 „Vertrauensmännern“, 6 Landessekretariaten im Hauptamt und 5,500 Geschäftsführern. Er hat eine Bibliothek von ca. 60,000 Bänden. An größeren Schriften, die er selbst herausgegeben, hat er fast 20 Millionen Exemplare verbreitet, an Flugblättern hat er unentgeltlich weit über 100 Millionen, an Blättern und kleinen Schriften zur Anleitung der Vertrauensmänner fast 40 Millionen verbreitet. Die glückliche Verbindung einer großen geistigen Zentrale mit wohlverteilter Kleinarbeit hat auch die caritative Arbeit belebt. In Köln wurde 1898 der „Caritasverband“ gegründet, dessen Sitz später nach Freiburg i. Br. verlegt wurde. 1921 waren in ihm 3,000 örtliche Verbände oder Ausschüsse, 40,000 unmittelbar und über 600,000 korporativ angeschlossene Mitglieder vereinigt. In ähnlicher Weise entwickelten sich die Vinzenzvereine, die 1912 ein Generalsekretariat in Köln schufen, dem 1921 rund 700 Konferenzen mit etwa 13,000 Mitgliedern angeschlossen waren. Freiburg i. Br. ist als Sitz der großen Zentrale des Caritasverbandes zu einem belebenden Mittelpunkt katholischer Liebestätigkeit geworden, die sich besonders in den entsetzlichen Notzeiten dem Kriegsende bewährt hat. Ganz neue Formen der Hilfe sind dabei ausgebildet worden, besonders im Rheinland. Wir erwähnen die Haus- und Familienpflege des Dritten Ordens mit dem Sitz in Essen a. d. Ruhr (1921: 107 Schwestern, die in 1120 Familien 18,000 Pflegekinder geleitet haben), die Vereinigung für Familienhilfe, die vor allem den Müttern hilft, die treu dem Naturgesetz und Gottesgebot die Leiden und Mühen der Mutterschaft trotz aller Ernährungsschwierigkeiten nicht scheuen, und erst vor kurzem für solche Mütter ein großes Erholungsheim in Rhöndorf am Rhein eröffnet hat; wir nennen die Vereinigung für Krankenpflege mit dem Sitz in Arenberg bei Ehrenbreitstein. Die katholischen Kranken- und Pflegeanstalten haben, um sich gegenüber den Schwierigkeiten der Zeit zu behaupten, zu einem Verband mit dem Sitz in Freiburg i. Br. zusammengeschlossen, der 1921: 2,074 Anstalten mit 58,453 Ordensschwwestern, 1,677 Ordensbrüdern, 438 weltlichen Schwestern und 27,835 weltlichen Hilfspflegerinnen, ferner 2,799 Stationen für ambulante Krankenpflege mit 11,724 Schwestern und 105 Brüdern, dazu noch 4,765 Schwestern in

(Fortsetzung auf Seite 8)

(Fortsetzung auf Seite 8)

(Fortsetzung auf Seite 8)

Die deutsche Schiede.

Roman von Fritz Haber

(Fortsetzung)

7. Satan oder Christus?

Der Hiesige war bis in den letzten Winkel gewußt, der Umstand...

Als Armin die Rede hörte, trat er...

Wie immer, wenn er seine Stimme...

Als der Name Gottes wie ein goldener...

Als der Name Gottes wie ein goldener...

Donnerndem Beifall belohnte den...

Im zweiten Teil machte Armin...

„Ruhe!“ donnerte Armin ihnen...

„Zum dritten brauchen wir Arbeit...

Ein neuer Sturm brauste durch...

„Ruhe!“ rief Armin. „Nehmt...

Die vier Forderungen, die ich...

Ein Sturm des Beifalls ging...

„Ruhe!“ rief er durch den Saal.

„Ruhe!“ rief er durch den Saal.

„Ruhe!“ rief er durch den Saal.

„Ruhe!“ rief Armin. „Nehmt...

Die vier Forderungen, die ich...

Ein Sturm des Beifalls ging...

„Ruhe!“ rief er durch den Saal.

„Ruhe!“ rief er durch den Saal.

„Ruhe!“ rief er durch den Saal.

„Ruhe!“ rief Armin. „Nehmt...

Die vier Forderungen, die ich...

Ein Sturm des Beifalls ging...

„Ruhe!“ rief er durch den Saal.

„Ruhe!“ rief er durch den Saal.

„Ruhe!“ rief er durch den Saal.



How do you buy oil?

Your judgment in buying oil will give your motor short life or long life.

You insist upon distilled water when you want the purest water for your battery.

SUNOCO THE DISTILLED OIL

Most oils are a compound of light oils and heavy "cylinder stock."

It will not break down as most oils do; better lubrication, longer life for your motor.

Try Sunoco. Have one of these dealers fill your crank-case today.

Ask him or write us for booklet, "What's Happening Inside Your Motor?"

MARSHALL-WELLS COMPANY

VANCOUVER MOOSE JAW EDMONTON CALGARY WINNIPEG

These dealers sell SUNOCO—talk lubrication with them

J. ASHNBRENNER, ANNAHEIM, CALIF.

A. J. RIES, ST. GREGOR, SASK.

Werkst. über die Brüstung!

Das rote Gericht über diese Stadt!

Und Blut floß ringsum — drunten...

Bis an die Knie wollen wir im Blute...

Drunten im Saale herrschte das Chaos...

Einen Augenblick stuzten alle — sie...

Wagnus wandte sich wie ein gezeigter...

Sie scharten sich um ihren Führer...

Wagnus wandte sich wie ein gezeigter...

Sie scharten sich um ihren Führer...

Wagnus wandte sich wie ein gezeigter...

Sie scharten sich um ihren Führer...

Wagnus wandte sich wie ein gezeigter...

Sie scharten sich um ihren Führer...

Wagnus wandte sich wie ein gezeigter...

Sie scharten sich um ihren Führer...

Wagnus wandte sich wie ein gezeigter...

Sie scharten sich um ihren Führer...

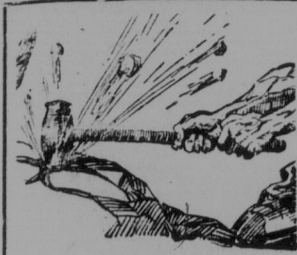
Wagnus wandte sich wie ein gezeigter...

Sie scharten sich um ihren Führer...

ASK YOUR MERCHANT FOR FRESH FRUIT & VEGETABLES, PICNIC SUPPLIES FROM THE EARLY FRUIT CO., LTD. THEY ARE BEST

Unterstützt die Geschäftsleute, die hier inserieren!

Land and Farms! I have a number of Farms and Wild Lands for sale at low prices. Some will be sold on Crop Payment. For further particulars apply in person or by letter to Henry Bruning, MUENSTER, SASK.



Sprüh-Funken

Glückliche Ehen sind die Freie des Staates und das Pallium der Menschheit. Glückliche Ehen sind das trefflichste Bildungsmittel des menschlichen Herzens. Aus dem Schoße glücklicher Familien geht die veredelte Generation hervor.

Was kein Mann weiß... Wieviel Arbeit eine Frau im Haushalt hat. Der schwere Beruf der Hausfrau ist wohl der unterschätzteste und unbekannteste in der Welt.

Es geht dem Frieden schlecht hier auf der Welt. Die Taube die den Zweig einholen will, findet in der Sintflut des Hasses von Tag zu Tag weniger Erdreich, um den Fuß darauf zu stützen. Alle Leidenschaften erheben sich hüben und drüben, schwingen die Brände, die Europa noch einmal in Feuer hüllen sollen. Krieg mit Waffen im Orient, Krieg ohne Waffen in Mitteleuropa, militärische und ökonomische Vorbereitungen im ganzen Balkan bis nach Moskau, Wirtschaftskrieg überall, Panzerrot über Panzerrot. Seit die Welt steht, hat es noch nicht soviel Geld gegeben und dabei so schlechte Finanzen wie heute.

Für die meisten Menschen ist das Leben eine wilde, tolle Jagd nach Erwerb und Glück. Sie wollen von dem goldenen Ueberflusse haben, der hier aufgespeichert ist; sie wollen aus dem goldenen Becher trinken, den ihnen das Leben reicht, und nur die wenigsten werden satt. Der eine reißt dem andern den Becher vom Mund, sobald er die Lippen anlegt. Das nennt man das Leben.

Werden wir klüger? Begreifen wir endlich, daß wir, um die Menschen besser und glücklicher zu machen, zu einer größeren und wohlthätigeren Kraft unsere Zuflucht nehmen müssen — zu der Kraft der Güte? Begreifen wir endlich, daß nur jener glücklich sein kann, der seine Wünsche beschränkt? Wie kann der Mensch glücklich sein wenn er alles haben will, was er sieht? Wenn er dem andern alles mißgönnt?

War sich viel Sorgen macht über gestern und morgen legt sich die Sorgen von drei Tagen auf. Es ist aber genug, daß ein jeglicher Tag seine eigene Plage habe.

In Dankbarkeit genießen, Was diese Erde heut, In Feld und Wald und Wiesen, Das sei die Lösung heut!

Froh im Morgenschimmer zieht ein Wanderer aus; Abends aber immer Müd' es sein zu Haus.

Oft sprechen wir megerwend über Dinge, nur um unsere Unkenntnis mit denselben zu verbergen.

Unter Rat in der Not ist viel wert; wer aber mit Rat und Tat helfen kann, der ist der rechte Mann.

Jedem Tag geht eine Nacht voraus. Jedem Tag folgt eine Nacht. Wir leben zwischen zwei Nächten.

In der Rosenzeit, in der Rosenzeit Wird manch' altes Herz wieder jung; Längstverlungener Tage Lust und Freud' Glänzt im Spiegel der Erinnerung.

Ein Schifflein stößt vom Lande Weit in die blaue See; Du armes Herz am Strande, Welt, scheiden, das tut weh. Die Wellen gehen und schwellen Gleichgiltig ihre Bahn — Was geht denn auch die Wellen Ein Menschenabschied an.

Wie die Alten sunen, So zwitschern die Jungen.

Das mag früher richtig gewesen sein, aber leider, leider: jetzt singen die Jungen ihre eigene Melodie und die Alten halten gar zu oft den Schnabel.

Um einen verlorenen Cent wiederzufinden, soll man nicht eine ganze Tagearbeit verschümen.

Ein Wechselblatt schreibt: Unser Straßenpflaster ist so schlecht, daß ein Loch dem andern die Hand reichen kann.

Aus Canada

Saskatchewan.

Wooje Jan. Im Wooje Jan Fluß erraunt der zehnjährige John Cowan, als er von einem Boote aus in den Fluß sprang, weil er beunruhigt, das Boot wurde den Damm geranntreiben.

Saskatoon. Die hiesige Polizei ist mit der angenehmen(?) Arbeit betraut worden, 160,000 Flaschen echten Bieres, welches während des Monats Mai in verschiedenen Plätzen beschlagnahmt worden war, in den Holzstamm zu geben. Das Wegziehen des edlen Getränkes gab den Polizisten zur mehrere Tage Beschäftigung.

Weyburn. Konstantler Garlick hat in der vorigen Woche bei Diamond Crossing zwei Männer verhaftet, von denen man meint, daß sie mit den kürzlich Banküberreien in südlichen Saskatchewan in Verbindung stehen. Sie wurden unter starker Bewachung nach Weyburn gebracht. Sie hatten vier starke Revolver, Munition und \$3,000 bei sich im Auto, auch sollen sie Zündbrechwerkzeuge mit sich geführt haben.

Yorkton. Während eines Gewitters wurde der einjährige Kalmier Welkom vom Blitz ertränkt, während er mit seinem Wagen in der Nähe des Milchhauses spielte.

Sylvan. In einem seichten Wassertümpel fand man die beiden junger und vierzehnjährigen Knaben John und Emil Warquette tot auf. Das Gerücht geht um, daß die beiden etwas über den Bankraub in Dollar wußten, und daß sie ermordet wurden. Die Knaben sind Söhne des Veters der Koepty Kohlengrube. In dem flachen Wasser konnten sie kaum ertrinken.

Superior. Einem schrecklichen Unglücksfälle erlag in der Nähe von hier der achtjährige Arnold Newbury aus Regina, der mit seiner Mutter auf einer Farm zu Besuch war. Er wurde eine viertel Meile weit von einer schweren eisernen Kette, die ihm in die Brust gedrungen war, geschleift. Er hatte einen Wagen gefahren, hinter der die Kette hergeschleift, bekam Angst, als die Pferde zu traben anfingen, und sprang nach hinten vom Wagen herunter, fiel auf die Kette, und der Haken drang ihm in die Brust. Zwei Stunden nach dem Unfall war er noch bei Bewußtsein; er starb am Tage nach dem Unfall.

Gravelbourg. Olophas Thibodeau steht im Verdacht, den Henri Lavoie am 20. Mai ermordet zu haben. Der Angeklagte ist frei unter Bürgschaft von \$15,000.

Alberta.

Edmonton. Durch Umkippen eines Bootes erraunt im Peace River der hier wohl bekannte C. Storey, der im Peace River Gebiet eine Heimstätte besaß. Als er erraunt, war er ein Mitglied einer Gesellschaft von Vermessern und hatte die Ausrüstung des Lagers auf einem Boot zu befördern.

Drumheller. Pilzfischer fanden fünf Meilen von Drumheller die bereits arg in Verwesung übergegangene Leiche eines Mannes. Nach Papieren, die sich in den Rocktaschen befanden, meint man, daß der Unbekannte ein Mann namens Scott G. Scott war. Die Fundstelle war in einer so tiefen Klüft, daß ein Transport nicht möglich war und die Leiche an Ort und Stelle begraben werden mußte.

Calgary. Charles Laffanoro, der Mann der hingerichteten Florence Laffanoro, wird, weil er sich nach Canada mit Umgehung der canadischen Behörden eingeschmuggelt hat, als unerwünschter Einwanderer nach Italien deportiert werden und wurde zu dem Zweck jetzt in Coleman verhaftet.

Islay. Grant Robinson kam ums Leben, dadurch daß auf der Farm des A. McFadden eine eiserne Stange ihm auf den Kopf fiel, während er in einem Brunnen arbeitete. Erst nach sieben Stunden konnte der Leichnam des Verunglückten, den man noch drei Stunden hatte stöhnen hören, an die Oberfläche geholt werden.

Ontario.

Ottawa. Die Zahl der Geburten in Canada (Quebec nicht eingerechnet) im Jahre 1922, wie sie vom Statistischen Bureau zusammengestellt wurden, beträgt 162,552; die Sterbefälle im gleichen Jahre betragen 68,175. Im Jahre 1921 wurden 168,979 Geburten und 67,722 Sterbefälle registriert. Dies bedeutet eine beträchtliche Abnahme der Geburten (nämlich 6,427) gegenüber dem Vorjahre und ist wohl hauptsächlich der großen Abwanderung aus Canada zuzuschreiben.

Der Tabakbau hat im Jahre 1922 seinen Höchststand erreicht. Zahlen zufolge, welche vom Statistischen Bureau von Canada bekannt gegeben werden, erreichte die Tabakproduktion während des Jahres 25,947,570 Pfund, die einen Wert von nahezu \$5,000,000 haben. Dies stellt eine Zunahme von ungefähr 12 Millionen Pfund dar. Im ganzen waren 25,762 Acker Land mit Tabak bebaut. Der Ertrag war 1,007 Pfund pro Acker.

Toronto. Schwere Regengüsse in Ontario, westlich von hier, haben unermeßlichen Schaden an Gebäuden, Telephon- und Telegraphenposten auf einer Strecke von etwa 50 Meilen angerichtet. Viele Bäume wurden entwurzelt und es dürften wahrscheinlich auch Menschenverluste zu beklagen sein.

Windsor. Canadische Beamte teilten dem amerikanischen Prohibitions-Department mit, daß sie nur geringen Bestand geben könnten, um den schwinghaften Handel in Spirituosen nach Michigan einzuführen, weil die Verbringung von Spirituosen unter den Gesetzen der Provinzen und der Dominion gesetzlich erlaubt sei. An der Konferenz nahm „Jazz“ Einstein und „Doc“ Smith, die bekannten New Yorker Agenten teil, welche inlogito über die Grenze gingen und mit den canadischen Beamten unter falschen Namen bekannt gemacht wurden. Aber sie wurden sehr bald erkannt.

Stratford. Ein Farmer aus dem Logan Township, der seine Äpfel für 40 Cents die Kiste verkauft hatte, taufte seinen Namen und Adresse in die Kiste und ersuchte den Abnehmer der Kiste, ihm mitzutheilen, wieviel er selbst dafür zu bezahlen hatte. Ein Käufer aus Weyburn, Sask., antwortete und schrieb, er habe \$2.50 für die Kiste geben müssen.

Ottawa. Vier einsame Canadier, die auf der Wrangel Insel abgeköpft sind, warten seit 1921 darauf, die arktische Gegend als canadischen Boden erklärt zu sehen. Die vier gehören zu einer Landungs-gesellschaft, welche der Forscher Stefansson vor einigen Jahren bei seinem Besuche der Insel zurückließ. Während diese ehemaligen Teilnehmer an seiner Expedition sich in Geduld üben und Seehunde zum Lebensunterhalt jagen, verhandelt Stefansson mit der canadischen Regierung. Er will, daß ihn die Regierung für die Auslagen seiner Polarreise entschädigt und die Souveränität über Wrangel Insel übernimmt. Als Mitglieder der Stefansson Gesellschaft im Jahre 1921 die canadische Fahne auf der Insel hielten, wurden Zweifel über die Schicklichkeit des Vorgehens laut. Die Fahne blieb, von drei Männern und einem Knaben bewacht, es ist aber nichts geschehen, um die formelle Souveränität über das nördliche Gebiet zu sichern. Als der Forscher die canadische Regierung für seine Pläne nicht interessieren konnte, rüstete er seine eigene Expedition mit einem Kostenaufwand von \$25,000 aus. Er macht jetzt geltend, daß diese Vermehrung der canadischen Domäne mindestens 10 viel Geld wert sei.

Wembrace. In einem riesigen Bederbaum in einem Sumpf bei Almette Rapids, welcher letzterer jetzt ausgerodet wird, fand man ein Lager von wildem Honig, das vielleicht Jahrhunderte alt ist, und das im ganzen eine viertel Tonne, also mindestens 500 Pfund ergab. Die Waben maßen bis zu zwei und drei Fuß im Umfang. Die wilden Bienen, die Jahr für Jahr in den hohen Baum ihre Vorräte getragen hatten, waren erstorben.

Cobalt. Eine Seite der Silberader der Keely Silbergrube soll aus einer Platte reinen Silbers bestehen,

das von einem viertel Zoll bis zu einem ganzen Zoll dick ist. Die Silberader ist 12 Fuß lang und ist acht Fuß lang freigelegt. An der andern Seite hat die Erzader eine Stärke von fünf Fuß und führt ein viertel Silber. Die Aufregung über diese großartigen Silberfunde wächst dauernd. Die Keely Grube ist achtzehn Meilen von Cobalt. Man hält diesen Silberfund für den reichsten, der je gemacht wurde. Mit Dynamit für 25 Dollars wird man 140,000 Unzen reinen Silbers im Werte von \$100,000 freimachen können, eine Wand von fünf Tonnen reinen Silbers.

Quebec. Die Dockschaften Sully und Vessetors in Temiscouata County wurden durch Waldbrände, welche sich noch weiter ausbreiten, zerstört. Es wird berichtet, daß zwei Menschen dabei ums Leben kamen.

Halifax, N. S. Halifax wurde wie Bermuda eine Ausladestelle für Spirituosen, welche die Ozeandampfer nicht mit sich führen dürfen, wenn sie in amerikanische Häfen einlaufen. Der Dampfer der Furness-Linie „Sacham“, auf der Fahrt nach Boston, und der Dampfer der Roten Kreuz Linie „Sylvia“, auf der Fahrt nach New York von Liverpool, waren die ersten Schiffe, welche sich ihrer Vorräte dort entledigten. Die Schiffe behielten gerade genug Getränke an Bord bis zu der Dreimeilen-Grenze.

Fredrickton, N. B. Ebenso wie in Quebec wüten auch in ganz Neubraunschweig verheerende Waldbrände, die bereits ein Gebiet von fünfzig Meilen, das mit Wald bestanden war, völlig in Asche gelegt haben. Bei der ungeheuren Trockenheit verbreiten sich die Brände mit Windeseile; am meisten gefährdet sind jetzt die Gegenden der Nepequin Seen, Pfister Rod und des Upper Tobique Flusses. So schlimm wie in diesem Frühjahr soll es seit hundert Jahren nicht mehr gewesen sein, seit dem großen Miramichi Brande im Jahre 1825; die Verluste werden aller Beschreibung spotten. Bisher soll der Schaden schon die gewaltige Höhe von 5 Millionen Dollars erreicht haben.

De Olde firme HEINTZMAN & CO. LTD. PIANOS

Im Gebrauch im St. Peters Kollegium, Münster.

Benor Sie irgend ein Piano auswählen, sollten Sie sich Auskunft holen beim Hochm. P. Janatus Holl, O.S.B., oder schreiben Sie an

HEINTZMAN & CO. LTD. SASKATOON 214 - 2nd Ave Phone 4498



Brot ist die beste Nahrung!

- Essen Sie möglichst viel davon.
- Humboldt Special 140 Lb. 3.35
- Superior Mehl, 98 Lb. Sack 3.50
- Prärie Rolle 3.25
- Humboldt Mehl, 98 " 3.00
- Hoggenmehl 3.00
- Cream of Wheat, 98 " 3.75
- Graham Mehl, 98 " 3.00
- „Whole Wheat“ Mehl, 98 " 3.00
- Kleie 100 Lb. Sack 1.25
- Shorts " 1.35
- Gerstenschrot " 1.50
- Haferchrot 100 Lb. Sack 1.50
- Gerollter Hafer 20 Lb. Sack 80c
- Corn Meal 24 " 85c
- Corn (zerkleinert) " 2.75
- Corn " 2.50
- Honig (Clover) 10 Lb. 2.25

Diese Preise behalten Gültigkeit bis andere veröffentlicht werden.

McNab Flour Mills, Ltd., HUMBOLDT.

NEW SEASONS — KING BEACH PURE — STRAWBERRY JAM



New seasons pack has arrived and is better than ever. It is "chockfull" of LUSCIOUS WHOLE BERRIES and has that Bright, Clear Red color which is so desired.

Don't make jam, just buy KING BEACH

ON SALE BY ALL LEADING GROCERS A PRODUCT OF THE WEST Campbell, Wilson and Millar, Ltd. Distributors.

Bauholz und alles Bau-Material, Kohlen-Verkaufsstelle

BULLDOG Getreide-Pflanzmaschinen • DeLAVAL Rahm-Separatoren

BRUNO LUMBER & IMPLEMENT CO. P. A. SCHWINGHAMER, PROP.

WESTERN CAFE A FIRST CLASS RESTAURANT Open Day and Night—Reasonable Prices WONG SING, Prop. HUMBOLDT, SASK.

Granit- u. Marmorgrabmale Schreiben Sie an uns wegen Entwürfen oder noch besser, lassen Sie unsere Agenten bei Ihnen vorprechen. Saskatoon Granite & Marble Works, LTD. 131 Ave. A N., SASKATOON, SASK.

Unterstützt und verbreitet den „St. Peters Bote“!

Olympia Billiard Halle Humboldt, Sask.

Haupt-Niederlage für die Herren Raucher Alle Sorten Tabak und Zigarren. Spezial-Preise und Spezial-Sorten in jeder Woche. Rühle Getränke aller Art. P. L. KINGSLEY, Eigentümer.

Eisen-Waren

Pferdesteuer-Apparate Elektr. Waschmaschinen Defen und Kochherde aller Art

Petroleum-Defen Unsere Preise sind maßig. Unsere Waren sind die besten.

Frk. Leuschen Eisenwaren-Handlung BRUNO, SASK.

JEWELRY



UHREN UHREN Wir haben uns von einer bankrotten Firma ein großes Lager Uhren zum halben Preis gekauft. Sie werden finden, daß unsere Preise weit unter denjenigen der Verlandhändler Canadas sind. Handelt rasch, diese Uhren werden schnell verkauft. Post-Bestellungen prompt erledigt. Alle Uhren sind garantiert. Geld zurück, wenn nicht zufriedenstellend. M. I. MEYERS Schmuckladen u. Musikgeschäft, Humboldt.

Wurst, Schinken, Speck

Kauft man am besten bei uns! Wir beschäftigen nur die besten deutschen Wurstmacher, haben die best eingerichtete, größte und reinlichste Kurttüche, gebrauchen nur erstklassiges, frisches Fleisch und Gewürz. Haben einen großen Umsatz und daher immer frische Ware. Eine gute Auswahl, indem wir 30 Sorten fabrizieren. Auch Thüringer Schinken und Speck, sowie reines Schweinefleisch.

Wiederverkäufer erhalten guten Rabatt. Verlangen Sie heute noch unsere Preisliste. Wir kaufen: Frische Eier, Butter, Geflügel und fettes Vieh, lebend oder geschächt.

THE EMPIRE MEAT MARKET, LTD. G. C. Hanjelmann, Geschäftsführer. 230 Second Ave. South SASKATOON, SASK.



Volksverein deutsch-canadischer Katholiken

Präsident: Herr F. S. Hausler, Schriftf. Herr P. S. Hausler, O.M.I., Distrikts-Organisator...

Volksvereins-Verammlung am ersten Tage des Katholikentages.

Distriktspräsident Hargarten eröffnete die Versammlung, die am Freitag Abend stattfand, und er teilte als erstes Redner dem Hochw. P. Hilland, O.M.I., das Wort...

Nachhergehend zur Feier des Tages schilderte P. Hilland, wie hauptsächlich zwei Männer mit der Geschichte des westcanadischen Katholizismus verknüpft seien, Abt Bruno und P. Saffa...

Der zweite Festredner war Herr v. Amerongen, Distrikts-Organisator. Nachdem der Redner der Benediktiner und der St. Peters Kolonie als Hochburg des deutsch-canadischen Katholizismus gedacht hatte...

Der Generalleiter des Volksvereins, Herr F. S. Hausler, erhielt vom Deutschen Caritasverband folgende Bestätigung über eine demselben übermittelte Gabe:

Freiburg i. B., 29. Mai 1923. Ew. Hochwohlgeborenen!

Mit großer Freude bestätigen wir den Eingang Ihrer schönen Spende von 55 Dollar, die Sie und Ihre Freunde uns zum Besten der armen und elenden Kinder übermitteln...

Große Not sieht man überall. Besonders schwer zu leiden haben aber die deutschen Kinder. Im Ruhrgebiet wird ihnen von den Besatzungstruppen noch das bisschen Milch weggenommen...

Am Sonntag, dem 29. April, ist der Volksverein in Holdfast wieder ins Leben gerufen worden. Die Versammlung wurde von dem Stellvertreter des Pfarrers, dem Hochw. Herrn P. Kierdorf O.M.I., eröffnet...

Notwendigkeit des Volksvereins und über die Taten, die der Volksverein in Deutschland geleistet hat. Daran schloß er die Mahnung, daß sich recht viele der neuen Ortsgruppen anschließen möchten...

Am Sonntag, dem 3. Juni, ist die erste Versammlung der Ortsgruppe des Volksvereins in Holdfast abgehalten worden.

Die Versammlung wurde vom Hochw. P. Kierdorf mit Gebet eröffnet. Nach Eröffnung wurde das Protokoll vom 29. April vom Schriftführer vorgelesen und von der Versammlung einstimmig angenommen...

Am Vorabende des Katholikentages waren die Ausichten gar trübe; fast den ganzen Nachmittag hatte es still und langsam fortge regnet, und der Himmel machte ein Gesicht, wie eben „nein Tage Regenwetter“...

Der Verkauf hatte bis jetzt einen Erfolg, der alle unsere Erwartungen übertrafen hat. Es hat sich außer allen Zweifel gezeigt, daß das Publikum immer einen echten Verkauf benützt, der ehrenhaft durchgeführt wird...

derelben ist es nutzlos, ein eigenes Wort des Lobes auszusprechen. Der Mittelpunkt des Nachmittags war die Rede des Hochw. P. Meinrad, O.S.B., eines der ersten Pionierpriester der Kolonie...

Der übrige Teil des Nachmittags und der nächste Tag, soweit er nicht durch das Programm geregelt war, wurde zugebracht, wie es auf jedem Pfarrpicnic geschieht. Eine große Auswahl von Vergnügen und Zeremonien war geboten...

Um den Gästen auch die Abende vorzuführen, führten der dramatische Klub von Münster am Freitag und der dramatische Klub von Dead Moose Lake am Samstag, mehrere Stücke, teils in englischer, teils in deutscher Sprache auf.

Dank in die Vergangenheit und mit Hoffnung in die Zukunft blicken. Die Gegenwart aber wollen wir so benützen, daß das Motto des hl. Benedikt bewahrt bleibt: U. I. O. G. D. — daß Gott in Allem verherrlicht werde.

Zweiter Magen. Ich tut sehr an Unverdaulichkeit, schreibt Frau Caroline Jemel von Chicago, Ill. Alles, was ich aß, verlor ich in meinem Magen und ich litt beständig an Kopfschmerz...

Ein wunderbarer Erfolg. Der Verkauf hatte bis jetzt einen Erfolg, der alle unsere Erwartungen übertrafen hat. Es hat sich außer allen Zweifel gezeigt, daß das Publikum immer einen echten Verkauf benützt...

HUMBOLDT CREAMERIES LTD. Goldene Medaille für Butter und Eiscreme. Wir bezahlen höchste Preise für guten Rahm.

Bieh-Verband. Besondere höchste Preise für Schweine. Ich werde Bieh verkaufen. In Münster am Mittwoch, 11. Juli...

Nelson Claggett. Phone 103 HUMBOLDT. HOUGHTON & ALLEN. Fachmännische Schuh-Reparaturen.

Ein wunderbarer Erfolg. Der Verkauf hatte bis jetzt einen Erfolg, der alle unsere Erwartungen übertrafen hat. Einige Beispiele: Damen-Handschuhe, Spezial; Herrenschuhe, stark reduziert; Kinder-Socken; Knabenschuhe; Haben Sie beachtet; Damenschuhe (Orfords).



Das Abendblüten.

Glückselig die Sonnenstrahlen... Das mit heller Stimme... In den Klängen der Orgel... In der Stille der Nacht... Die Maria Mutter... Die in den Gedanken... Die in der Liebe...

Korrespondenzen.

Chantung, Wutungju-Kanton, den 5. Mai 1923. Hochwürdigster Herr!

Seeben von langer Reise zurückgekehrt, habe ich die lieben Erinnerungen... Ich bin dankbar für die... Die 5 hl. Meilen werde ich sehr bald... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Mit dem Ausfall jeglicher Hilfe aus der alten Heimat und der steigenden Inanspruchnahme Amerikas... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Zu meiner letzten beendeten Rundreise durch das Dekanat habe ich... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Die gesamte Nordküste der Chantung- Provinz, nördlich und zum Teil südlich des Gelben Flusses... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Die Schwere der Erziehung zahlreicher Schulen liegt neben dem... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

jedoch die Komplexität einiger Zentralstädte wird damit umso klarer herausgestellt. Für Festigung des christlichen Glaubens trägt ferner in den Missionsgebieten wesentlich bei ein gemeinsamer Mittelpunkt in der Kapelle oder dem Gebetshaus... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Wie stark die erwähnten misslichen Umstände, wie Unwissenheit der Christen, Zerstreuung auf weite Gebiete, Mangel an Schulen und Gebetshäusern auf die Glaubenshaltung einwirken, zeigen die Zahlen der Taufen... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Da die Hauptaufgabe der Mission in der Einzigerwerb von Heiden besteht, wird dieser Frage die größte Aufmerksamkeit zugewendet... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Das Reisen ist ein wahres Vergnügen THE POWER OF SUGGESTION Eine neue Erfindung, um den... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die... Ich bin dankbar für die...

Dr. Wilfrid J. Heringer Physician and Surgeon HUMBOLDT, SASK. Sprechzimmer und Wohnung: Im früheren Haus des Dr. Neely. Tel. 39

Dr. H. R. Fleming, M.A. Mediziner und Wundarzt. Sprechzimmer: Main St., Humboldt, Sask.

Dr. R. H. McCutcheon Physician and Surgeon Office: Key Block - Humboldt, Sask.

DR. DONALD MCCALLUM PHYSICIAN AND SURGEON - WATSON, SASK. -

DR. J. M. OGILVIE Physician and Surgeon Mediziner und Wundarzt LAKE LENORE

DR. ARTHUR L. LYNCH Fellow Royal College Surgeons Specialist in Surgery and Diseases of Women

J. A. STIRLING LICENSED AUCTIONEER & VALUATOR PHONE 35 - R 6, LAKE LENORE.

Licensed Auctioneer I am ready to call AUCTION SALES anywhere in the Colony.

Wenn Sie nach Regina kommen, nehmen Sie Quartier im HOTEL REGINA 1744 Döler St., zwischen 10. u. 11. Ave., Westseite des Marktplatzes

L. Moritzer Humboldt, Sask. Gen. Blacksmith and Horse shoer Repairs on all kinds of Machinery

TYPEWRITERS - ADDING MACHINES Office Equipment of all kinds - Machines repaired, exchanged and sold.

APOTHEKE Fast alle einheimischen und auswärtigen Medicinen auf Lager zu den billigsten Preisen. Wir haben ferner auf Lager alle Public- u. Pfarrschul-Bücher

E. S. Wilson Rechtsanwalt, Sachverwalter, Öffentlicher Notar Büro: Main St., Humboldt, Sask.

FRANK H. BENCE BARRISTER, SOLICITOR, NOTARY, ETC. - HUMBOLDT, SASK. -

E. M. HALL, LL.B. BARRISTER AND SOLICITOR Phone 42 - HUMBOLDT, SASK. -

H. J. FOIK Rechtsanwalt und Öffentlicher Notar - Humboldt, Sask. - Zweigbüro: Bruno, Sask. Man spricht Deutsch.

J. J. KRAUS, LL. B. deutsch-fathol. Rechtsanwalt u. Notar LAKE LENORE, SASK. Geld zu verleihen. Feuer- und Hagel-Versicherung. Deutscher Briefwechsel erwünscht.

Joseph W. MacDonald, B.A. Rechtsanwalt und Notar BRUNO, SASK.

OTTO MARX Deutscher Rechtsanwalt & Notar - ST. WALBURG, SASK. - Deutscher Briefwechsel willkommen!

For Any Kind Of Machine Work Come To The HUMBOLDT FOUNDRY AND MACHINE SHOP W. B. FELTON, Prop. - HUMBOLDT, SASK.

All kinds of Meat can be had at Pitzel's Meat Market The place where you get the best and at satisfactory prices.

W. F. Hargarten Apotheker und Chemist Bruno, Sask. POSTBESTELLUNGEN PROMPT BESORGT

Washington... Die ca... den Staats... den Vorst... zunehmen... Spirituosen... Häfen in den... sind. Abfah... es sei denn... ihrer Einflu... Department... Leit der car... die Schwier... ung der at... tionsgefe... entlang gele... Die R... rektion gibt... bekannt, das... Prohibition... New York b... den soll... Polizeikom... Abfassung... bitionsgefes... dessen Dur... Polizeibea... anderweitig... Zahl der... Stadt soll... werden. Ne w... Spruch von... maligen V... behörde an... der Dampf... rektor für... teit übertr... in einer... zurück und... lang 28 K... Zeit von... Dampfer 6... einer Gef... Knoten. Chic... ums Leben... als im "ich... vierstündig... wie eine... 175 Reger... schließen be... in dem G... der Flam... chen Fort... Panik in... schiedene... kämpften... den Lösch... werden. St. P... von Mann... am Mont... tion als... für das V... halten. W... hat John... erhalten. ein ausse... daher von... Mitteln be... rüdt. Der... ist Staats... Day... ballon T... bur Wrig... führt. D... Akt in d... während... Der Ball... Probestu... A. G. I... Goodbye... legt, als... Fuß zur... Bich... Stephan... nehmen... soll und... wiederher... eine Spi... zu sein... findet sich... denn sie... ihr zuge... den ung... fenen B... loren. ist, wird... den.

Vereinigte Staaten

Washington. Vor dem Antritt seiner Westreise verlegte der Präsident sofortige Freilassung von einer Anzahl Gefangener, die wegen Verletzung von Kriegsgefehen verurteilt sind, jedoch eine fast ebenso große Zahl wird weiter festgehalten.

Die canadische Regierung hat dem Staatsamt mitgeteilt, daß sie den Vorschlag vom März nicht anzunehmen vermag, Schiffen mit Spirituosenladungen, die nach Häfen in den Ver. Staaten bestimmt sind, Abfahrtspapiere zu verweigern, es sei denn, daß eine Erlaubnis zu ihrer Einfuhr vorgelegt wird.

Die Bundes-Prohibitionsdirektion gibt in Washington, D. C., bekannt, daß die Zahl der Bundes-Prohibitionsbeamten in der Stadt New York bedeutend vergrößert werden soll, nachdem der dortige Polizeikommissar Enright auf die Abschaffung des staatlichen Prohibitionsgesetzes hin die bisher mit dessen Durchföhrung beauftragten Polizeibeamten und Polizisten anderweitig verwendet hat.

New York. Laut einem Funk-spruch von Albert Vasker, dem ehemaligen Vorkämmerer der Schiffahrtsbehörde an Präsident Harding, hat der Dampfer Leviathan alle Weltrekorde für anhaltende Schnelligkeit übertroffen.

Chicago. Zehn Regier kamen ums Leben und elf wurden verletzt, als im "schwarzen Gürtel" ein altes vierstöckiges Haus Feuer fing, das wie eine Papierschatztruhe brannte.

St. Paul Gouverneur Kreis von Minnesota hat in der Neuwahl am Montag, 18. Juni, die Nominierung als republikanischer Kandidat für das Amt als Bundes-Senator erhalten.

Dayton, O. Der Armees-Ballon TC-1 wurde auf dem Wilbur Wright Feld durch Feuer zerstört. Das Schiff, das größte seiner Art in diesem Lande, verbrannte während eines heftigen Gewitters.

Wichita, Kans. Frau Lettie Stephens, die aus einer sehr vornehmen deutschen Familie stammen soll und während des Krieges hier wiederholt unter dem Verdachte, eine Spionin Deutschlands gewesen zu sein, verhaftet worden war, befindet sich jetzt in einer Irrenanstalt, denn sie hat aus Kummer über die ihr zugefügten Verleumdungen und den ungerechterweise auf sie gewordenen Verdacht ihren Verstand verloren.

Beatrice, Neb. Peter Zanien, ein ehemaliger Senator Nebraska, der auch in Canada in Verbindung mit seinen Bemühungen, Menomonen und Duroborzen anzusiedeln, sehr bekannt war, ist hier gestorben.

Verlangt Wiederaufnahme des Deutschen Unterrichts.

Ulrika, N.Y. - Professor S. W. Moore von der Colgate Universität betonte in einer Unterredung die Notwendigkeit einer Wiederaufnahme des deutschen Unterrichts in größtem Maßstabe.

Vor dem Kriege", so erklärte Professor Moore, "wurde Deutsch von mehr Schülern als irgendeine andere Sprache, ob es nun eine alte oder eine moderne war, studiert. Es gab mancherlei Gründe, aus denen auf das Deutsche so viele Bedeutungen gelegt wurde.

Chicago. Zehn Regier kamen ums Leben und elf wurden verletzt, als im "schwarzen Gürtel" ein altes vierstöckiges Haus Feuer fing, das wie eine Papierschatztruhe brannte.

St. Paul Gouverneur Kreis von Minnesota hat in der Neuwahl am Montag, 18. Juni, die Nominierung als republikanischer Kandidat für das Amt als Bundes-Senator erhalten.

Dayton, O. Der Armees-Ballon TC-1 wurde auf dem Wilbur Wright Feld durch Feuer zerstört. Das Schiff, das größte seiner Art in diesem Lande, verbrannte während eines heftigen Gewitters.

Wichita, Kans. Frau Lettie Stephens, die aus einer sehr vornehmen deutschen Familie stammen soll und während des Krieges hier wiederholt unter dem Verdachte, eine Spionin Deutschlands gewesen zu sein, verhaftet worden war, befindet sich jetzt in einer Irrenanstalt, denn sie hat aus Kummer über die ihr zugefügten Verleumdungen und den ungerechterweise auf sie gewordenen Verdacht ihren Verstand verloren.

und die Bekehrung der Welt tun und, ob wir sie gern hätten oder nicht, wir müßten uns über das unterrichten, was sie tun.

Selbstmord.

Im Jahre 1922 haben nach amtlichen Statistiken in den Ver. Staaten 13,530 Personen Selbstmord begangen. Darunter waren 900 Kinder.

Ein nettes Gannerstück aus neuester Zeit wird von einer oberchleischen Industriestadt erzählt. Die brave Hausfrau hat eine sorgsam geruppte Gans aus ihrem Küchenfenster im ersten Stock gehängt.

Frankreichs Christentum in der Praxis. Die Franzosen kennen keine Schonung mehr - gleichviel ob ihr Haß Männer betrifft oder eine Mutter, die ihrer schwersten Stunde erbat ein Pfarrer von dem Vertreter des französischen Generals Laroquelet die Erlaubnis, daß den Geistlichen gestattet werden sollte, nach der vom Feinde angelegten Sperrlinie ihre Wohnung zu verlassen, wenn sie zu Kranken gerufen wurden.

Seit dem Kriege nun ist das Deutsche allmählich wieder zurückgekommen. Fast überall ist der Wahn wieder von ihm genommen und in sehr vielen Städten sind deutsche Klassen wieder gebildet oder in der Bildung begriffen.

Wichita, Kans. Frau Lettie Stephens, die aus einer sehr vornehmen deutschen Familie stammen soll und während des Krieges hier wiederholt unter dem Verdachte, eine Spionin Deutschlands gewesen zu sein, verhaftet worden war, befindet sich jetzt in einer Irrenanstalt, denn sie hat aus Kummer über die ihr zugefügten Verleumdungen und den ungerechterweise auf sie gewordenen Verdacht ihren Verstand verloren.

Wichita, Kans. Frau Lettie Stephens, die aus einer sehr vornehmen deutschen Familie stammen soll und während des Krieges hier wiederholt unter dem Verdachte, eine Spionin Deutschlands gewesen zu sein, verhaftet worden war, befindet sich jetzt in einer Irrenanstalt, denn sie hat aus Kummer über die ihr zugefügten Verleumdungen und den ungerechterweise auf sie gewordenen Verdacht ihren Verstand verloren.

Wichita, Kans. Frau Lettie Stephens, die aus einer sehr vornehmen deutschen Familie stammen soll und während des Krieges hier wiederholt unter dem Verdachte, eine Spionin Deutschlands gewesen zu sein, verhaftet worden war, befindet sich jetzt in einer Irrenanstalt, denn sie hat aus Kummer über die ihr zugefügten Verleumdungen und den ungerechterweise auf sie gewordenen Verdacht ihren Verstand verloren.

Warnung!

Herr C. Wehrens, kontraktlich angestellter Agent der größeren Schiffahrts-Gesellschaften und Vertretersmann des St. Raphaels-Vereins zum Schutze der Einwanderer, bittet uns um Veröffentlichung folgender Zeilen:

Schon wieder liegen mir mehrere Briefe vor, daß Leute, welche Verwandte oder Freunde von Europa herher kommen lassen wollen, überverteilt wurden, für die Schiffs- und Eisenbahn-Fahrtkarten zu viel bezahlten, und in einem Falle sogar das ganze Geld verloren. Die Leute sollten, ehe sie Einwanderer-Fahrtkarten kaufen, sich überzeugen, ob der Verkäufer ein kontraktlich angestellter Agent ist.

Ein nettes Gannerstück

aus neuester Zeit wird von einer oberchleischen Industriestadt erzählt. Die brave Hausfrau hat eine sorgsam geruppte Gans aus ihrem Küchenfenster im ersten Stock gehängt. Mander Vorübergehende streift sie mit sehnsüchtigem Blick, zwei Männer betrachten sie wohlgefällig und erkunden die Gelegenheit. In der Nacht schleichen sie sich mit einer Leiter heran, und gerade ist der eine beschäftigt, sie abzuschneiden, während der andere die Leiter hält, als ein Polizeibeamter auftaucht und mit der energischen Erkundigung, was das sei, ihr Vorhaben stört.

Räumungs-Preise:

Finger- u. Faust- Handschuhe aus Leder, Chromleder und Schweinsleder, per Paar 95c. Herren Frühjahrs-Kappen 95c. PHILLIPS Herren-Anschlittungs-Geschäft Main Street - Humboldt, Sask. Putzgeschäft E. W. Anderson. Spezialität: Hüte auf Bestellung. Main Str., Humboldt, Sask. Nächste Türe von Barber's Drug Store.

E. Thornberg

Händler in Juwelen und Schmuckwaren Humboldt, Sask. Reichhaltiges Lager in Uhren u. Geschenk-Artikeln aller Art fachmännische Reparaturen.

Verkauf

Schiffs- und Bahnkarten von und nach allen Ländern. J.C. WEHRENS Box 5 Sitton, Sask. Einziger deutscher, kontraktlich bevollmächtigter Schiffsagent in Saskatchewan.

Laut Konferenz-Beschluß aller Hauptschiffelinienn dürfen nur angestellte Agenten Tickets verkaufen. Keine Zwischenhändler! Kapiere frei! In 4 Tagen nach Einlieferung des Austrages geht schon das Ticket an Einwanderer ab. In 4-5 Wochen ist derselbe hier. Gewissenhafte, reelle Beförderung aller Austräge, wie ich dieses in Hunderten von Fällen bewiesen habe. Agenten in allen Ländern. Ein langjähriger Vertrauensmann des St. Raphaels-Vereins zum Schutze der Einwanderer.

A CASH MARKET FOR CREAM AND EGGS

Wir haben achtundzwanzig Butterfabriken (Creameries) und acht Kühlhäuser (Cold Storage Plants) in Betrieb in der Provinz Saskatchewan und haben ein unbegrenztes Absatzgebiet für Butter und Eier in Großbritannien, wenn wir gute Qualität liefern können.

Schickt Euren Rahm nach unserer nächstgelegenen Butterfabrik und Eure Eier nach unserem nächsten Kühlhaus zum Aufbewahren.

Wissen Sie Näheres über unseren neuen co-operativen Plan für den Eier-Verkauf? Wenn nicht, so schreiben Sie an uns wegen Auskunft.

THE SASKATCHEWAN CO-OPERATIVE CREAMERIES LIMITED

Head Office: REGINA, SASK.

Das DODGE Auto LAC VAR macht ein Auto gerade wie neu über Nacht. Zu verkaufen, eine gebrauchte DODGE touring car. Ein 4-cylinder McLaughlin. Ein Gray Dort Special. Ein Master-six McLaughlin, in gutem Zustand. Ein GRAY DORT, mit neuem top, neuem rear curtain, zwei neuen Reifen, neuen Ringen und neuen timing gears, \$325 Ein Separator. DUST'S GARAGE gegenüber dem Arlington Hotel Humboldt, Sask.

Der Kühlfte Platz in der Stadt. Wenn Sie nach Humboldt kommen besuchen Sie THE HOME BAKERY ICE CREAM PARLOR. Alle Arten von erfrischenden Getränken. Geschmacksvolle Sundaes. Wir benutzen nur die besten Zutaten. Rein u. Appetitlich - Schnelle Bedienung. Neilson's Delicious Club Chocolates per Pound Marton 60c.

THE HOME BAKERY Nächste Türe von Schaffer & Ecker Humboldt, Sask.

Unterstützt die Geschäfte, die im St. Peters Bote inserieren

Alle Arten von erfrischenden Getränken. Geschmacksvolle Sundaes. Wir benutzen nur die besten Zutaten. Rein u. Appetitlich - Schnelle Bedienung. Neilson's Delicious Club Chocolates per Pound Marton 60c.

Unterstützt die Geschäfte, die im St. Peters Bote inserieren

Achtung!

Jedermann wird anwesend sein an der

HUMBOLDT FAIR

24. und 25. Juli

Besichtigt die Vieh-Ausstellung. Hunde- u. Pony-Ausstellung. Tier-Zirkus. Merry-Go-Round. Pferderennen. Base-Ball.

Man schreibe für Gewinn-Liste.

Alle Sorten Kleider werden hier Chemisch gereinigt (scientifically dry cleaned). Schicken Sie Ihre Paleten per Paletpost oder Express. Humboldt Tailoring Co. JAMES I. DANIELS, Prop.

Hart an den Sohlen.

Tyson Drug Co. Humboldts Beste Apotheke. Der Laden, wo Sie Bedienung, Qualität und annehmbare Preise für alle finden. Arzneien, Patent-Medizinen, Schreibmaterial, u. dergleichen. GRAFANOLAS AND RECORDS NYALL'S Familien-Heilmittel

MUENSTER GARAGE

JOS. BERGERMANN, Prop. Eine volle Auswahl von GOODYEAR und DUNLOP Automobil-Reifen und Luftschläuchen stets vorrätig. Ferner alle Automobil-Reparaturteile die Sie benötigen. Ist Ihr Auto reparaturbedürftig dann bringen Sie dasselbe zu uns. Wir werden es völlig instandsetzen. Wir verkaufen auch Standard Storage Batteries verschiedenster Art. Machen Sie Ihre Bestellung bei uns, wenn Sie eine benötigen.

Aus dem Ruhrgebiet.

(Fortsetzung von Seite 7.)
 Drei frühere deutsche Landwehr Kommandanten, Paul Kötter, Otto Gordon und Hans Hölz, wurden verhaftet und sind ebenfalls der Sabotage angeklagt. Ihr Los wird ohne Zweifel das gleiche sein.

Die Franzosen haben bisher noch keinerlei Antwort auf die Anträge des englischen Premiers gegeben, der um schriftlichen Aufschluß darüber nachsuchte, was denn eigentlich Frankreich und Belgien durch die Ruhrbesetzung beabsichtigten. Unofficial hat Frankreich durch seine Presse schon wiederholt seinen Unwillen über die englische „Unerschämtheit“ kundgegeben und gezeigt, daß es sich weder schriftlich erklären noch überhaupt sich an etwas binden wolle; daß es an der Ablegung der Bewaffnung nicht einmal denke, solange die Mitglieder der Rationenkommision ihm nicht positive Sicherheit gegen etwaige deutsche Angriffe gewährt. Das Frankreich sich durch keinen Druck von England oder von anderer Seite wird beeinflussen lassen, erhellt schon daraus, daß die Franzosen abermals ihre Stellung weiter nach Deutschland hinein verschoben. Das geschah am Brückentopfe in Mainz bei nach Langen, was sie nahe an Frankfurt heranbringt. Auch haben sie Westfalen, nördlich von Hagen, besetzt. In Wiesbaden nahmen sie die Zweigbank in Besitz und eigneten sich eine große Summe Geldes an.

Die Stellungnahme Englands und der Fall des Ministeriums Theunis in Belgien hatte das französische Selbstvertrauen etwas ins Wanken gebracht, und von mancher Seite hoffte man auf einiges Nachgeben Frankreichs. Sicherlich rechnete England darauf. Die Rückkehr des nämlichen Ministeriums zur Regierung Belgiens dürfte solche Hoffnungen zu Schanden machen. Vor England allein hat Frankreich gegenwärtig nicht die geringste Furcht, es weiß sich demselben in jeder Beziehung überlegen. England wird sich auch hüten, Schritte zu unternehmen, die es mit Frankreich in Konflikt bringen könnten. Deutschland ist und bleibt auf sich allein angewiesen. Ein machtloses und aller Mittel beraubtes Volk, von dem keine Vorteile zu erwarten stehen, braucht nach Bundesgenossen nicht Ausschau halten.

Ein großer Trost wurde dem deutschen Volk zuteil durch den an Kardinal Walpurgis gerichteten Friedensbrief des Hl. Vaters, der sich auch mit den Reparationen und dem Ruhrproblem befaßt. Obgleich derselbe in den zartesten Ausdrücken gehalten ist und nur ganz selbstverständliche Grundzüge der Vernunft und der christlichen Gerechtigkeit auf die verweilte Zeitlage anwendet, so begreifen die Franzosen wohl, daß er eine Beurteilung ihrer Vorgehens enthält. Man kann sich leicht einbilden, welchen Eindruck dieser Schreiben auf Frankreich, soweit es ungläubig und freimaurerisch ist — und das ist die ganze herrschende Kastei — machen wird. Dieses Frankreich hat sich seiner Zeit durch einen feierlichen Vertrag gebunden, den Papst von jeder Teilnahme an dem Friedensvertrage nach dem Kriege ausschließen. Dieser Vertrag ist einer von den wenigen, die es genau gehalten hat. Dafür gab es gute Gründe. Hatte der Papst im Friedensvertrage ein Wort mizureden gehabt, so wären die Grundzüge der Gerechtigkeit, nicht aber die Leiden, schatten der Sieger zur Grundlage geworden; das Resultat wäre ein Friede der Gerechtigkeit und der christlichen Liebe geworden. Einen solchen Frieden konnte Frankreich nicht brauchen. Die Gott selbst so wurde auch sein Stellvertreter von den Verhandlungen ausgeschloffen. So bekam die Welt den „Frieden“ von Versailles, an dem ohne Zweifel der Teufel seine herrlichsten Freuden hat. Denn er ist so zurechtgemacht, daß der Friede auf der Welt unmöglich und der Haß unvermeidlich ist, solange er besteht. Das ungläubige Frankreich hat diesen „Frieden“ gemacht, es ist sein eigenstes Werk, das es sich von Niemandem freitig machen, von Romancem sich aus den Händen

entwinden läßt. Es läßt sich somit leicht erraten, mit welchen Gefühlen dieses Frankreich die Botschaft des Stellvertreters Christi aufnehmen wird. Eine Änderung in dem Vorgehen Frankreichs wird dieses Schreiben nicht hervorbringen. Spannend wird aber alle Welt sein zu erfahren, welche Aufnahme der Brief des Papstes beim kaiserlichen Frankreich finden wird. Gebete Gott, daß es mit dem Vater aller Christen eines Herzens und eines Sinnes sei!

Ein amerikan. Journalist über die „deutschen Greuel“.

(Fortsetzung von Seite 1.)
 Unter den Augen, welche dem deutschen Namen unermesslichen Schaden zufügten, stand obenan die Mar, die man sich anfangs einander zuflüchtete, die dann von der Bevölkerung durch die Lande geblüht, schließlich von Propagandisten, die logen und wußten, daß sie logen, in Wort und Schrift verbreitet wurde. — Die Mar, daß die Deutschen den Kindern die Hände abhauen, erzählte, wie er von dieser Greueltat beim Beginn des Krieges zum ersten Mal in London hörte, als eine „halb hysterische amerikanische Dame“ behauptete, daß sie hundert belgische Knaben mit abgeschnittenen Händen gesehen und von einem deutschen Offizier die Erklärung erhalten habe, man habe die Knaben verstümmelt, damit sie nie gegen uns kämpfen können.“ Vier Jahre lang, erzählt Irwin, verachtete er, einen einzigen Fall einer derartigen Verümmelung durch Deutsche festzustellen, — aber alle Nachforschungen, auch wo die bestimmtesten Angaben mit Namen und Adressen vorlagen, endeten stets mit der Feststellung, daß man hinter einem Phantom hergejagt war. Unser Gewährsmann führt drei typische Fälle an: 1. Ein Kollege von ihm war auf die Spur eines belgischen Mädchens mit abgeschnittenen Händen gesetzt worden; er fand das Mädchen; es fehlte ihm tatsächlich eine Hand; aber es wurde schließlich festgestellt, daß die Belgierin die Hand in einer Wunde verloren hatte. 2. Das amerikanische Rote Kreuz in London wurde auf eine britische Rote Kreuzschweizer aufmerksam gemacht, der die Deutschen die Sehnen am Handgelenk durchschnitten hatten; als man sie nach langem Suchen in einem Hospital fand, stellte sich heraus, daß sich die Schwester die Verletzung bei der Explosion einer Alkohollampe zugezogen hatte. 3. Ein Photograph verkaufte ein Bild, das die Anklage von den „abgehauenen Kinderhänden“ zu beweisen schien: Auf einem Haufen von belgischen Toten lag ein belgischer Knabe, dem die rechte Hand fehlte; „unglücklicherweise aber verriet ein Augenzeuge den Photographen; dieser hatte einen durchaus lebendigen Knaben durch fünf Frances veranlaßt, sich auf die Leichen zu legen und die Hand in seinem Rockärmel zu verbergen.“ Ein einziger Fall fand Aufnahme im „Bruce Report“ und ist erster Erwähnung wert — eben weil er in diesem Bericht steht. „Ein Belgier bezeugt, daß er in Belgien ein Kind gesehen habe, dem die Deutschen die Hand abgehauen hatten. Wenn ich sage, daß dieses Zeugnis nicht beweiskräftig ist, so will ich die Ehrlichkeit von Bruce nicht verdächtigen. Seine Zeugen aber würden keinem Kreuzerhör unterworfen, noch verlangte man von ihnen ein Leumundszeugnis. Im besten Falle war die Beweisnahme einseitig. Und im Weltkrieg ernteten viel zu viele Leute ein bishen Talmirium, indem sie erlogene Angaben über den Feind machten!“ Nord-Northcliffe's Zeitungen waren für viele der Propagandalügen verantwortlich. „Es kam aber der Tag, da diese Zeitungen plötzlich aufhörten, von den abgehauenen belgischen Kinderhänden zu reden. Und warum? Der Chef hatte Untersuchungen angestellt und gefunden, daß die Mar vollständig in der Luft hing. Ich habe meinem Stab 200 Pfund angeboten“, sagte er zu mir (Irwin), „für den Nachweis eines einzigen, mit Namen, Tatum und Photographien belegten Falles“, — aber auf

St. Peter's Kolonie

Man hat den Dichter, (wenn ich nicht irre, war es Goethe selbst) lag uns: „Nichts ist schwerer zu ertragen, als eine Reihe von schönen Tagen.“ Das hat jeder schon oft an sich selbst erfahren. Wenn wir jeden Tag Bienen oder sonstigen angenehmen Zeitvertreib hätten, so könnten wir das Leben bald nicht mehr aushalten. Vergnügungen sind bloß die Bürde des Lebens und müssen sparlich wie Pfeffer benutzt werden. Kommt zu viel auf einmal, so verurteilen sie die Erhaltung und Ueberdruß. Auch verhindern sie uns leicht an nützlicher Arbeit. Sogar zwei aufeinander folgende Tage von Festlichkeiten sind vielleicht schon mehr als gut ist. Die Lokalnachrichten sind diese Woche mager: alle unferne sind so emhigen Korrespondenten haben verlag. Somit ist es gut, daß 20-jährige Jubiläum in 20 Jahren bloß einmal gefeiert werden.

Die Woche brachte uns etwa 30 Regen, teils am 28. Juni, teils am 3. Juli. Die Temperatur war kühl und angenehm; sie stieg über 77 (am 2. Juli) und fiel sogar einmal bis auf 38 (am 1. Juli). Die Saaten entwickeln sich herrlich. Die Aussichten waren kaum jemals besser.

Außer den schon im Berichte über den Katholikentag erwähnten Herrn stattete auch der hochw. P. Hermann Bergmann, O.S.B., von der St. Johannes-Abtei dem Kloster am 2. Juli einen kurzen Besuch ab. Derselbe sowohl als der hochw. P. Hilland haben bereits wieder Abschied genommen. Die hochw. Herrn P. Meinrad und Paul werden aber noch längere Zeit bleiben und die verschiedenen Sehenswürdigkeiten der Kolonie in Augenschein nehmen. P. Meinrad war am Sonntag in Watson, wo er früher Pfarrer war, und P. Paul in Humboldt und unterstützten die betreffenden Pfarrer in der Sonntagsgottesdienst.

Während der vergangenen Woche ließen folgende Gaben ein: R. R. Willmont, für Waisenhaus in Prince Albert, \$2.00; Ungenannt, für Kinder im Ruhrgebiet, \$5.00. Bergelt's Gott!

Wien. Bundeskanzler D. J. Seibel teilte in Wien den auswärtigen Zeitungsberichten mit, die unter der Aufsicht der Rationenkommision aufgenommen und von den verschiedenen Mächten garantierten Anleihen für Oesterreich im Gesamtbetrag von \$172,000,000 seien jetzt gesichert, und nach Tilgung einer Anzahl kurzfristiger Darlehen würden der Regierung für die nächsten anderthalb Jahre ungefähr \$75,000,000 bleiben, um den Staatshaushalt ins Gleichgewicht zu bringen. Der Kanzler erkannte ganz besonders die Hilfe an, die Amerika bei diesen Anleihen für den wirtschaftlichen Wiederaufbau Oesterreichs geleistet habe — (Diese Hilfe, obgleich sie den augenblicklichen Tod Oesterreichs verhindert, ist nicht der Nächstenliebe entsprungen. Sie ist ein für das Kapital sehr rentables Geschäft. Um sein Leben zu retten, mußte sich Oesterreich in die Verleihenhaft verkaufen.)

Das Rauchen ist nicht ohne Zweck, es nützt in vielen Stücken: Mit Tabakrauch zur Sommerzeit vertreibt du leicht die Mücken, und müßt du auch zur Winterzeit Verdruß und Kerger schluden. Dann rauche nur, und mit dem Rauch vertreibt du dir die Mücken.

Einfache Sitten, einfache Leute, E, wie selten sind sie doch heute! — Lieber zehnhundert Wunden, zehnhundert Pein, als einfach zu leben und glücklich zu sein.

Piknik u. Gesteinlegung der neuen Kirche zu St. Gregor

am Sonntag, 15. Juli

Vorm. 9 Uhr: Gesteinlegung, darauf folgend feierliches Hochamt.

Nachmittags: Sport-Veranstaltungen und Vergnügungen aller Art unter Mitwirkung der Annaheimer Musik-Kapelle

Abends: Großes Feuerwerk!

Alle sind herzlich eingeladen. Das Komitee.

Eine (1923, 4, 10, 22)

A-45 Licht-Anlage

liefern wir Ihnen jetzt frei an Ihre Bahnstation (Verkaufssteuer bezahlt) zu

\$385.00

Jedem ein zufriedengestellter Delco-Light Besitzer wohnt in Ihrer Nähe. Voraussetzungen für komplette Einrichtungen geliefert.

Henry Koep, Phone 42 Engelfeld, Sask.
 Agent für den Humboldt Distrikt. — 30 inholiere auch elektrische Leitungen.

DELCO-LIGHT.

Canterbury, Engld. Unterstaatssekretär McNeill vom britischen Auswärtigen Amt verteidigte in einer Ansprache, die er in Sturry nahe bei Canterbury hielt, die Haltung der britischen Regierung gegenüber der Besetzung des Ruhrgebietes. Er führte auch aus, er könne nicht einsehen, wie Großbritannien oder Frankreich Erlaß für ihre schrecklichen Ausgaben während des Krieges durch die Besetzung eines der wichtigsten Industriegebiete Deutschlands erhalten könnten. Vielmehr sei zu befürchten, daß bei Fortsetzung dieser Besetzung Deutschland sozial und wirtschaftlich zusammenbrechen würde. Großbritannien könnte einem solchen Schicksal, soweit Deutschland selbst in Betracht komme, vielleicht gleichmütig zusehen, abgesehen davon, daß damit für England die letzte Hoffnung schwände, das Geld zu erhalten, das Deutschland ihm schulde. McNeill erklärte, zwischen Großbritannien und Frankreich seien keinerlei Meinungsverschiedenheiten in der Hauptfrage einer geschlossenen Entente-Front. Großbritannien habe aber auch seine bestimmten Rechte in der Entschädigungs-Frage und dürfe bei der Unterstützung Frankreichs seine eigenen Interessen nicht aus dem Auge lassen. — (Somit sind die finanziellen Interessen Englands das Einzige, was in Betracht kommt. Es geht nichts über hohe Ideale!)

Calgary Exhibition

9. bis 14. Juli

Einfacher Fahrpreis und ein Drittel für die Rundreise.

Tickets zum Verkauf von allen Stationen in Saskatchewan und Alberta, 7. bis 14. Juli inclusive. Am letzten Tage werden keine Tickets verkauft fürzüge, die später als 2 Uhr nachmittags in Calgary eintrafen.

Endgültige Rückreise 16. Juli

Für weitere Einzelheiten wende man sich an irgend einen unferner Agenten.

Canadian National Railways

EAT FRUIT EVERY DAY

Fruit supplies in delectable form the iron and other mineral matter needed to make the body function properly. Doctors are more and more advising correct diet as the best means of attaining physical fitness. Fruits, milk and vegetables are advocated as the best foods. A heavy meat meal should be eaten only once a day, if at all; the other two meals should consist largely of milk, vegetables and fruit. If you tire of fruit served in the usual forms you will appreciate this delicious SALAD:

A NEW FRUIT SALAD

2 tablespoons gelatine	1 cup cold water
1 cup boiling water	2 teaspoons sugar
1 tablespoon lemon juice	1 cup whipped cream
1 cup boiling salad dressing	

Soak gelatine in cold water 5 minutes, then dissolve in the boiling water; add the sugar and lemon juice, set aside to cool, then beat it until frothy and add the stiffly beaten cream and the salad dressing. Wet individual molds, pour in mixture and chill at serving time, turn on lettuce leaves and garnish with large whole Strawberries.

E. G. SUEHRING

GENERAL MERCHANT PHONE 30 HUMBOLDT, SASK.

Der Brief Staatssekretär liegt noch und die kath. Antunft den sungen ab ren Lesern mitteilen ta sem Beispiel klar, wie die zu Werke ge etwas ihnen Was in ih nicht nur i gemeldet, f Tage und tungen brei aber nicht z der ganz t möglich ist, angeht, wir verdringt, fo lum nur ja erfahre.

Derjenige Schreibens, ren konnte i mit dem d dürfte, loue

„Währen gen Kraft welche u Verfügung tige alle dern trad jede Geleg um den Umf der Einzelnen Wir besd händen d ruhen, di und insb tionsfrage Geiste zu derungen trennt v Liebe, auf des Wölke

„Wenn Absicht, gutzumad Willen an gerechten spruch zu sung eine hinsichtlich Leistungs tern jede sende Sie ist — dan und sozia essen des gebieten, Schulden soll, als e ne Mitte fähigkeit festlegen den seine zu erschö von dem welche Cu ganz Un und von eine bef und ver bleiben u

„Es ist ger Garo Bedeutung sprechen, für sie t gleichung überlasse erwägen dieses A fremdes